



TREUE BEGLEITER IM ALLTAG: Pfarrer Ralf Dickerhof segnete Tiere am „Tag der Schöpfung“. Der Aktionstag wurde 2015 ins Leben gerufen. Foto: mhol

Göttlicher Beistand für Hund, Kaninchen und Co

Tiere werden an Rastatter Herz-Jesu-Kirche gesegnet

Rastatt (mhol). Findus beschnuppert neugierig die fremde Hand, die sich ihm nähert. Findus ist ein Mischlingshund aus Griechenland und sein Frauchen hat ihn zur Tiersegnung gebracht, zu der Pfarrer Ralf Dickerhof am „Tag der Schöpfung“ an die Herz-Jesu-Kirche im Münchfeld eingeladen hatte. Neugierig war auch Lina, eine schon ältere Schäferhund-Mischlingsdame, und machte mit einem „Wuff“ auf sich aufmerksam. Etwas abseits hatte eine Katzenbesitzerin mit ihrem Liebling auf dem Arm Platz genommen und sein Kaninchen hat der junge Tim in einer Transportbox mitgebracht.

Dass in diesem Jahr die Zahl der Haustierbesitzer, die ihre Lieblinge zur Tiersegnung brachten, überschaubar war, lag an mangelnder Publikation. Ein Versäumnis, das sich Pfarrer Dickerhof selbst ans Revers heftete und den Bibelspruch bemühte: „Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind ...“. Im Jahr 2015 hatte Papst Franziskus erst-

mals den 1. September als „Tag der Schöpfung“ ausgerufen und an diesem Tag soll besonders an den verantwortungsvollen Umgang mit der Schöpfung und all ihren Lebewesen gemahnt werden. „Wir haben Verantwortung, die Natur und damit die Lebensgrundlage für die nachfolgenden Generationen zu schützen und zu bewahren und wir haben Sorge zu tragen, dass es den Geschöpfen, die mit uns leben, gut geht.“ Es seien alles Geschöpfe Gottes und deswegen müsse der Mensch mit ihnen respektvoll umgehen. Besonders die Tiere, die Freunde im Alltag und im Haus seien, verdienten eine gute Behandlung. Sie seien treue Begleiter und Freunde in Freud und Leid und ihren Besitzern anvertraut. Nach der Lesung aus dem Psalm 140 „Loblied auf den Schöpfer“ und der allgemeinen Segnung der Hunde, Katzen und Kaninchen, sprach Pfarrer Dickerhof über jedem einzelnen Tier den Segen und kam mit den Besitzern ins Gespräch.